

Europa? WIR sind Europa

FrühlingsPlasto 2012 in Karlshuld



25 Kinder und Jugendliche erleben beim FrühlingsPlasto 2012, was Europa zusammen hält. Matthias Hartmann (17 Jahre alt, aus Würzburg) war erstmals im Team (er war seit 2006 als Teilnehmer dabei!) und schildert seine ganz persönlichen Eindrücke.

Die Stimmung bei unserem FrühlingsPlasto, das dieses Jahr in Karlshuld stattfand, war besonders ausgelassen, fröhlich und vor allem kreativ.

Dies konnte ich besonders bei der Gestaltung der „Europa - Maskottchen“ bemerken, die in drei Gruppen gebastelt wurden. Sobald die Aufgabenstellung („Bastelt ein Maskottchen für die Europäische Union!“) heraus gegeben und Gruppen eingeteilt waren, wurde das Steuer von den Kindern und Jugendlichen in die Hand genommen. In unserer Gruppe ging es besonders schnell, aktiv und partizipativ zu: Eine Ideensammlung wurde von einer kurzerhand durchgeführten Abstimmung gefolgt und schon war ein Plan zu erkennen. Nachdem die Materialien mehr oder weniger planlos zusammengesucht waren ging es, wie zu erwarten (!), ziemlich geordnet und nach dem Prinzip der Arbeitsteilung an den Bau der geplanten Europa-Schnecke. Die Schnecke wurde einstimmig beschlossen, da sie zwar langsam und bedächtig, aber doch zielorientiert und sehr wichtig für das Ökosystem ist. Kreative Problemlösungen technischer Fragen, wie etwa bei den Fühlern ließen auf spätere Ingenieure schließen und die gestalterischen Meisterleistungen auf Produktdesigner von morgen. Als es dann zur Präsentation der anderen Maskottchen kam, die alle auf ähnlich gute Teamarbeit und Kreativität sowie künstlerisches Können schließen ließen, waren alle erstaunt was für Künstler sich unter den Teilnehmern verbargen. Bei der anschließenden, spannenden und sehr professionellen Wahl konnte sich die Schnecke, die in eben beschriebener Bauphase erdacht und konstruiert wurde, als Sieger herauskristalisieren und natürlich war die Freude beim Siegerteam groß. Ebendiese Freude, Fröhlichkeit, Kreativität und Gemeinschaft haben mir die gesamte Woche ausgesprochen gut gefallen und deswegen war es für mich auch eine Ehre und Wohltat, bei dieser Woche als Teamler dabei gewesen zu sein und ich freue mich schon auf nächstes Jahr!

Matze Hartmann